



Startseite / Hochzeit von Louisa und Igor



Eine große Hochzeitsgesellschaft versammelte sich am Samstag, dem 22. August 2026 in der Kirche in Porta Westfalica um die Trauung von Louisa und Igor zu erleben.

Für die musikalische Umrahmung des Traugottesdienstes sorgte ein Streichquartett. Zu Klängen von Johann Pachelbel's: Kanon in D-Dur, wurde die Braut von ihrem Vater in die Kirche geführt und dem am Altar wartenden Bräutigam übergeben.

Den Wortgottesdienst führte der stellvertretende Bezirksleiter, Priester Ingo Steg durch. Grundlage der Predigt war ein Wort aus 2.Timotheus 1,7: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“

In der Predigt nahm er Bezug auf das Bibelwort und ermunterte das Brautpaar: „In einer Ehe kann auch mal Furcht und Ungewissheit aufkommen, dann vertraut darauf, dass da jemand ist, der euch unterstützt. Habt immer Gott mit im Spiel. Kraft bedeutet, auch mal Schwäche zu zeigen und aufeinander zugehen und sich einander zu tragen. Eure Liebe soll weiter wachsen, haltet sie gut fest. Werdet dabei aber nicht ungeduldig, sondern bleibt freundlich und liebevoll, wie es im Korintherbrief im „Hohelied der Liebe“ beschrieben wird. Lasst alles in Liebe geschehen.“

Trausegen

Zur Trauung gab Priester Steg dem Hochzeitspaar ein besonderes Trauwort für ihren gemeinsamen Weg. Hebräer 10,24: „Und lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“ Er sagte dazu: „Der Ansporn zur Liebe und guten Werken ist wie ein Motivationstraining. Dazu gehört, dass man sich vielleicht auch mal ein wenig verändern muss, um Streit zu vermeiden und kompromissbereit zu sein. Achtet aufeinander, dass es dem anderen gut geht, aber ohne sich selbst dabei aus den Augen zu verlieren.“

Nach der Ansprache gaben sich Louisa und Igor das Jawort und versprachen sich Liebe und Treue in guten wie in schweren Tagen, mit Gottes Hilfe.

Anschließend steckten sie sich gegenseitig Ihre Eheringe an und Priester Steg spende dem Brautpaar den Segen des dreieinigen Gottes zu ihrer Hochzeit.

Nach Beendigung des Gottesdienstes hatte alle Hochzeitsgäste noch die Gelegenheit dem glücklich strahlenden Brautpaar ihre Glück- und Segenswünsche aussprechen.

24. August 2026

Text: hw

Fotos: hw

